



Großes Fest steht an: Süsterseel feiert im Mai gleich dreifach

100 Jahre Trommler- und Pfeiferkorps „Selfkantia“, die Ausspielung der Selfkantplakette und das Kaiserfest von Manfred und Gaby Dahlmanns

VON HEINZ ESCHWEILER

Selfkant-Süsterseel Mitte Mai dürfte ganz Süsterseel sprichwörtlich Kopf stehen. Denn im Ort werden drei Events gleichzeitig gefeiert. Da ist zum einen das 100-jährige Bestehen des Trommler- und Pfeiferkorps „Selfkantia“, darin eingebunden die 50. Ausspielung der Selfkantplakette. Und zudem wird auch das Kaiserfest der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft zu Ehren des Kaiserpaares Manfred und Gaby Dahlmanns gefeiert.

In den 1970er Jahren feierten die Spielmannsleute ihr goldenes Fest zum 50-Jährigen, sie erfüllten den Selfkant schon damals mit wohlklingender Musik. Bei der ersten Ausspielung der Selfkantplakette war das Trommler- und Pfeiferkorps „Selfkantia“ der strahlende Sieger.

1973 in Wehr, 1974 in Havert, 1975 in Hillensberg und 1976 in Höngen – die Süsterseeler Spielmannsleute waren eine bärenstarke Einheit und gewannen in diesen Jahren jeweils die Selfkantplakette. Insgesamt konnte sich Süsterseel siebenmal (auch noch 1989 in Saeffelen, 2003 beim Heimspiel in Süsterseel) in die Siegerliste eintragen, der letzte Podestplatz wurde 2008 mit Rang drei in Havert gefeiert.

Goldene 1970er Jahre

Die goldenen 1970er Jahre sind vorbei, in den letzten Jahren ist es ruhig geworden – das 100-jährige Bestehen soll neue Motivation bringen. In den vergangenen Jahren ist das Trommler- und Pfeiferkorps wieder erstarkt und könnte möglicherweise sogar wieder um den Titel mitspielen. Wobei die Konkurrenz im Spielmannswesen des Selfkants groß ist. Ob Höngen, Saeffelen, Havert oder Wehr – auch dort fiebert man einem möglichen Sieg entgegen. Es dürfte also im Wettbewerb um die Selfkantplakette spannend werden.

Der Sonntag, 17. Mai, ist das Datum, auf das sich alle Musiker freuen. Auch die befreundeten Bruderschaften der Schützenbrüder von St. Hubertus Süsterseel werden bei dem Festwochenende dabei sein. Das Kaiserfest zu Ehren von Manfred und Gaby Dahlmanns wird dann nämlich groß gefeiert. Um 13.30 Uhr beginnt der große Festzug. Am Samstag, 16. Mai, startet der Festtag um 17.30 Uhr mit einer heiligen Messe, anschließend beginnt nach dem kurzen Festumzug der Festakt zum Kaiserfest und zum Jubiläum der „Selfkantia“.